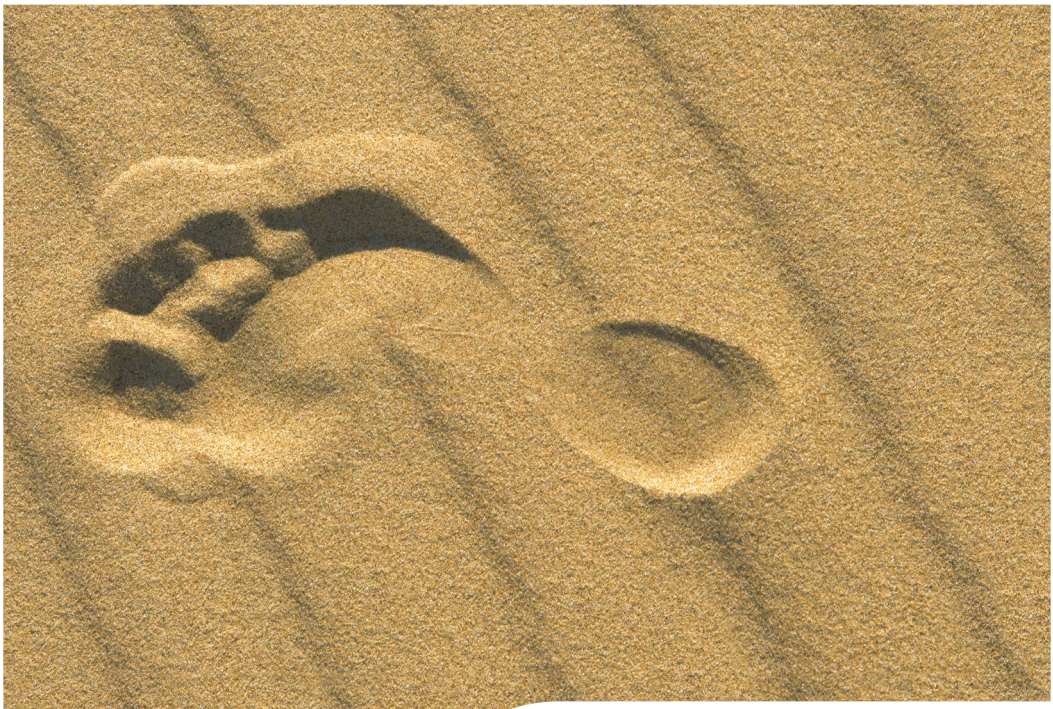
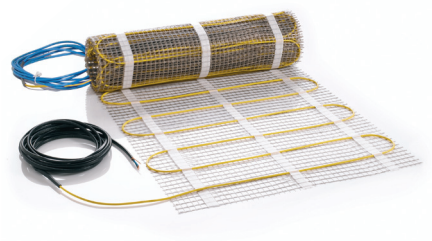


Veria Quickmat 1C 100/150W/m²

Installation guide
Installationsanleitung
Navodila za montažo
Руководство по установке
Instalãcija Instrukcija
Manuel d'installation
Manuale di installazione
Installatiehandleiding
Instrukcja montażu
Instalační příručka
Manual de instalare



VERIA

Fig. 1

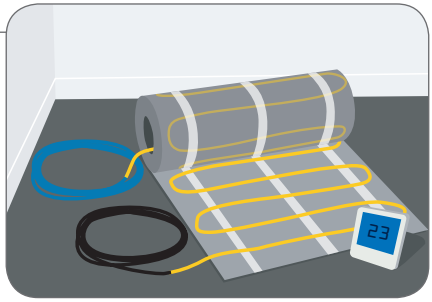


Fig. 2

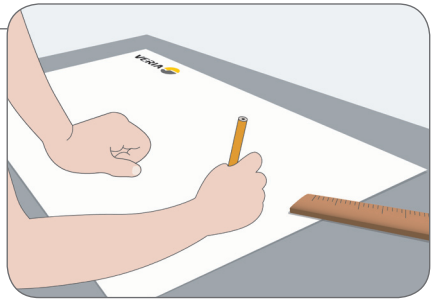


Fig. 4b

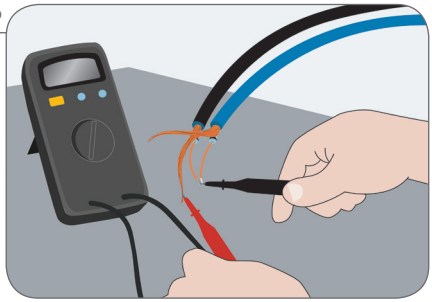


Fig. 5

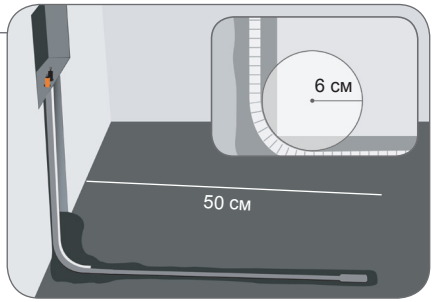


Fig. 8a

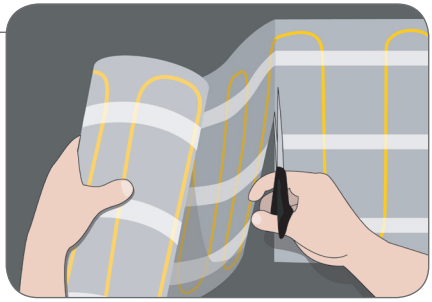


Fig. 8b

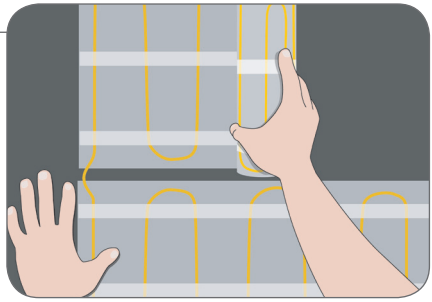


Fig. 3

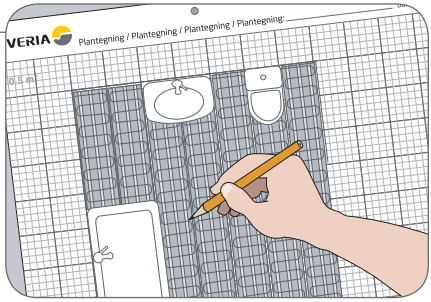


Fig. 4a

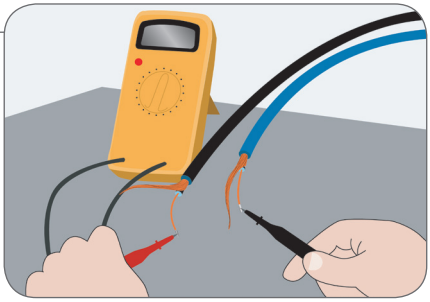


Fig. 6

Fig. 7

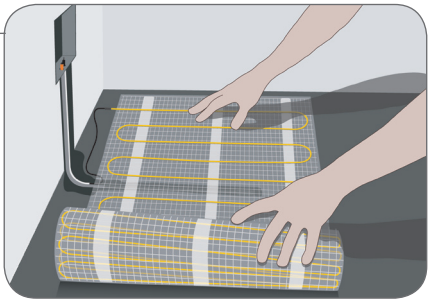


Fig. 9

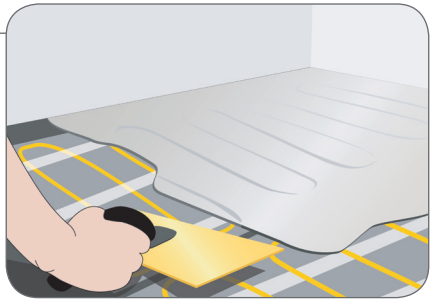
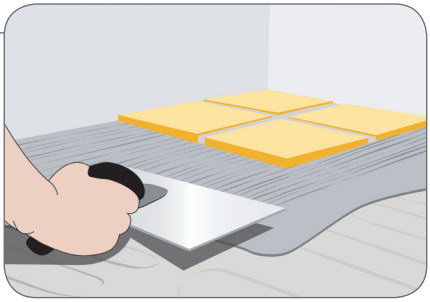


Fig. 10



Produktspezifikationen – Veria Quickmat 100/150 W/m²

Die Veria Quickmat ist eine Heizmatte, die sich dank ihrer geringen Höhe (ca. 2,5 mm) besonders gut bei Sanierungsarbeiten vorhandener Böden eignet.

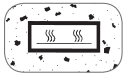
Die Leistung Ihrer Veria Quickmat hängt maßgeblich von der Unterlage/dem Unterboden ab. Befolgen Sie die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Anweisungen.

Die Heizmatte muss von einem befugten Elektriker an das Netz angeschlossen werden.

Spannung:	230 V
B x L:	Siehe Etikett
Max. Temperatur:	120 ˚C
Zertifiziert durch:	Semko

Anwendungsbereiche	Max. Leistung pro m²	Max Ober-flächentemperatur	Regler
Holzböden mit Teppich, Vinyl oder Parkett	100W/m²	27˚C	Regler mit Bodensensor und max. Temperatur 35 °C
Holz-/Fliesenböden	100W/m²	27˚C	Regler mit Bodensensor und max. Temperatur 35 °C
Einbauböden mit Teppich, Vinyl oder Parkett	100W/m²	27˚C	Regler mit Bodensensor und max. Temperatur 35 °C
Einbau-/Fliesenböden	150W/m²	-	Regler mit Bodensensor und max. Temperatur 45 °C

Das Produkt darf nur zur direkten Bodenheizung verwendet werden.



Die Heizmatte muss vollständig abgedeckt werden.

Das gelbe Kabel darf unter keinen Umständen durchtrennt werden.
Heizmatte und Kabel dürfen nicht doppelt gelegt werden oder sich überlappen oder kreuzen.

Anschluss:

Phase:
Neutral:
Erde:

CE

Verlegerichtlinien

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres neuen Veria-Produkts

DE

Befolgen Sie nachstehende Verlegerichtlinien, um ein leistungsstarkes Ergebnis sowie einen langjährigen störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

1 Erste Schritte

A. Erforderliche Werkzeuge: Hammer, Meißel, Stift, Maßband, Universalmesser, Mehrfachmessgerät, Isolationsmesser sowie vorliegende Broschüre/Plan.

B. Plan: Zeichnen Sie Ihren Raum auf das Diagrammpapier (Abb. 2) auf. Zeichnen Sie ebenfalls feststehende Möbel/Schränke sowie die Position des Thermostats/Netzanschlusses ein. Die Heizmatte sollte nicht unter feststehenden Teilen, wie Schränken, Badewannen, Toiletten usw. verlegt werden. Die Abmessungen der Veria Quickmat sollten kleiner sein als die des Bodenbereichs. „Überschüssiger" Bodenbereich (ohne Bodenheizung) ist entlang der Wände zu verteilen.
Zeichnen Sie Ihre Veria Quickmat (B: 48 cm) mit einem Abstand von 2 cm zwischen den Linien in den Plan ein. Das Glasfasergewebe unter dem Heizkabel kann durchtrennt werden, um die Richtung auf dem Grundrissplan zu ändern (Abb. 3).

C. Legen Sie den Plan mit den Markierungen auf den Boden, damit Sie genau sehen, wo Sie beginnen und aufhören müssen.

2 Testen Sie die Veria Quickmat

Bevor Sie die Heizmatte verlegen, müssen Sie prüfen, ob diese ordnungsgemäß funktioniert.
Der Widerstandswert wird mithilfe des Mehrfachmessgeräts zwischen dem blauen und dem schwarzen Kabel gemessen (Abb. 4a). Prüfen Sie, ob der Messwert mit dem Wert übereinstimmt, der auf dem Etikett zwischen dem Heizkabel und dem Netzkabel angegeben ist. Der angezeigte Wert darf maximal -5% bis +10% von dem angegebenen Widerstandswert abweichen.
Notieren Sie den Messwert auf dem Garantieschein und messen Sie dann denn Isolationswert mit dem Isolationsmesser. Messen Sie dazu zwischen dem Schirm (äußere Anschlussverdrahtung) sowie dem schwarzen und dem blauen Kabel (Abb. 4b). Der Messwert muss größer als 10 MΩ sein. Markieren Sie in diesem Fall das entsprechende Kästchen auf dem Garantieschein.

3 Vorbereitung und Reinigung

Netzanschluss und Bodensensor
Schneiden/Bohren Sie zunächst vom Anschlusspunkt aus eine Nut in Wand und Boden. In diese Nut werden eine separate Leitung für den Bodensensor des Thermostats sowie die Netzkabel der Heizmatte eingepasst (Abb. 5).
Die Nut für den Bodensensor muss mindestens 50 cm weit in den Raum laufen und der Sensor muss zwischen zwei Heizkabeln platziert werden. Die Leitungskrümmung muss einen Radius von mindestens 6 cm aufweisen.
Bevor Sie die Heizmatte verlegen, müssen Sie die Bodenoberfläche vorbereiten (Abb. 6).
A. Entfernen Sie alle beweglichen Gegenstände/Gegenstände mit scharfen Kanten, und saugen Sie den Boden ab, oder waschen Sie diesen.
B. Es wird nachdrücklich empfohlen, den Boden für eine bessere Haftung der Heizmatte vor dem Verlegen zu grundieren. Die Grundierung ist nach der Reinigung vorzunehmen.

4 Verlegen

Verlegen der Matte
Ziehen Sie zunächst die Schutzfolie von der Matte ab und rollen Sie diese gemäß Ihrem Grundrissplan (mit der selbsthaftenden Seite nach unten) aus.
Beginnen Sie mit dem Ausrollen in der Nähe des Netzanschlusses/der gewünschten Thermostatposition (Abb. 7).
Die Verbindungen zwischen gelbem Heizkabel und den Netzkabeln müssen abgedeckt werden.
Legen Sie die Heizmatte gemäß des Grundrissplans im Raum aus. Wenn Sie auf ein Hindernis treffen (Wände, Schränke, Toiletten o. ä.), schneiden Sie das Glasfasergewebe (nicht das Heizkabel!) durch, und fahren Sie mit dem Verlegen in einer anderen Richtung fort (Abb. 8a-8b). Wenn ein Kabel nicht mit dem Glasfasergewebe verbunden ist, kann es mit einer Klebepistole auf der Unterlage festgeklebt werden.

5 Zwischenprüfung

Nachdem Sie die Matte verlegt haben, messen Sie erneut den Widerstandswert (Abb. 4a-4b). Verfahren Sie dazu wie in Abschnitt 2 beschrieben und notieren Sie die Werte auf dem Garantieschein.

6 Abdecken/Endprüfung

Wenn die Matte wie gewünscht verlegt wurde, drücken Sie sie auf den Boden, um eine optimale Haftung zu erzielen. Führen Sie die beiden Kaltleiter (blau und schwarz) zurück zum Anschlusspunkt des Thermostaten, und bedecken Sie die Matte mit einer Schicht Fließestrich, einer dünnen Betonschicht o. ä. (Abb. 9). Erforderliche Schichtdicke der Ausgleichsmasse: 2,5mm über dem Heizkabel
Wenn Sie anschließend einen Fliesenboden verlegen, muss das Heizkabel einfach nur abgedeckt werden. Bei Holzböden, Laminaten, Teppichen Vinylböden usw. muss das Heizkabel hingegen mit einer mindestens 5 mm dicken Füllschicht abgedeckt werden (Abb. 10).
Es wird empfohlen, die Füllschicht gemäß den Herstelleranweisungen zunächst aushärten zu lassen, bevor der Boden (Fliesen, Holzboden, Laminat o. ä.) verlegt wird.

Messen Sie nach dem Verlegen erneut den Widerstandswert (Abb. 4a-4b). Verfahren Sie dazu wie in Abschnitt 2 beschrieben, und notieren Sie die Werte auf dem Garantieschein.

7 Abschlussarbeiten

Nachdem die Arbeit abgeschlossen wurde, muss der Boden zunächst vollständig aushärten, bevor Bodenheizung und Thermostat angeschlossen werden können. Dieser Vorgang nimmt in der Regel 8-10 Tage in Anspruch. Es wird dennoch empfohlen, den Anweisungen der Hersteller für die Ausgleichsmassen zu befolgen. Informationen zum Anschluss des Thermostaten finden Sie in den Anschlussrichtlinien des Thermostaten.
Veria Quickmat darf nur an eine Hausinstallation, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet ist, angeschlossen werden.

Die Veria Quickmat ist mit folgenden Thermostaten kompatibel:

Veria Control B35/45	Veria Control T45	Veria Control W35/45

Veria wünscht Ihnen mit Ihrer neuen Bodenheizung eine angenehme Zeit.

12-jährige Garantie für Veria Quickmat und Veria Flexicable

Die Produkte von Veria werden für einen langjährigen störungsfreien Betrieb entwickelt. Bei ordnungsgemäßer Verlegung gemäß den Verlegerichtlinien sind die Produkte Veria Quickmat und Veria Flexicable daher mit einer 12-jährigen Garantie ausgestattet. Die weiteren Produkte von Veria verfügen über eine zweijährige Garantie. Die Garantie erstreckt sich auf alle Produkte, die offensichtlich aufgrund von Fertigungs-, Konstruktions- oder Materialfehlern einen Defekt aufweisen.

In folgenden Fällen wird die Garantie nichtig:
- Das Produkt wurde nicht gemäß den Verlegerichtlinien verlegt.
- Das Produkt wurde nicht von einem befugten Elektriker angeschlossen.
- Der Defekt wurde durch einen unangemessenen/schlechten Fußbodenaufbau verursacht.

Weiterhin muss zur Wahrung der Garantieansprüche der beigefügte Garantieschein ordnungsgemäß ausgefüllt werden. Dieser ist vom Eigentümer aufzubewahren und muss im Falle eines Garantiefalls vorgelegt werden.

Sollten Sie die Garantie wider Erwarten in Anspruch nehmen müssen, reparieren wir das Produkt kostenlos oder senden Ihnen ebenfalls kostenlos ein Ersatzprodukt zu. Die Garantie erstreckt sich nicht auf indirekte oder zusätzliche Kosten, wie Kosten für die Bestimmung der Fehlerursache, das Entfernen des Produkts, die Reparatur des Bodens usw.

Sollte ein Garantiefall eintreten, so ist das Produkt mit einem Etikett zu versehen, auf dem die Art des Defekts angegeben ist und gemäß vorheriger Vereinbarung an Veria zurückzusenden. Sollte die Prüfung des Produkts keine Defekte ergeben, wird es an Sie zurückgesandt. Wenn jedoch Defekte gefunden werden, erhalten Sie das reparierte Produkt oder ein neues Produkt zugesandt. Die aus dem entfernten Produkt entnommenen Teile verbleiben in diesem Fall bei Veria.
Unter dieser Garantie können keine zusätzlichen Ansprüche gegen Veria geltend gemacht werden.

Garantieschein

DE

Folgende Person erhält mit Kauf dieses Produkts einen 12-jährigen Garantieanspruch:

Name: _____ Telefon: _____

Adresse: _____ Postleitzahl: _____

Achtung!

Die Veria-Garantie ist nur gültig, wenn folgende Felder ordnungsgemäß ausgefüllt wurden.
Siehe nachstehende Bedingungen. Der Garantieschein ist vom Käufer aufzubewahren.

Heizmatte wurde verlegt von: _____ Datum: _____

Anschluss durch: _____ Datum: _____

Länge der Matte:

Teilenummer (Siehe Etikett):

12 years Warranty by Veria

Veria Quickmat		Ergebnis
Isolationswiderstand	Vor Verlegen	Mehr als 10 MΩ ☐
	Nach Einbettung	Mehr als 10 MΩ ☐
Widerstandswert des Heizkabels	Vor Verlegen	= Ω
	Vor Abdeckung	= Ω
	Nach Einbettung	= Ω

Stempel des Installateur:

VERIA
Ulvehavevej 44
7100 Vejle,
Dänemark

E-mail: mail@veria.dk

Eine Überprüfung der Eignung unserer Produkte muss durch den Verarbeiter eigenverantwortlich geschehen. Rechtsansprüche können aus unseren Einbau- und Anwendungsempfehlungen nicht abgeleitet werden. Für eventuell auftretende Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Technische Änderungen behalten wir uns vor.